

**10. März 2013
16.00 Uhr**

**Clubhaus YRCA
Attendorn - Waldenburger Bucht**



Dr. Karl-Heinz Virnich, YRCA

Eine Brasilien-Reise (nicht nur) unter Segel

3870 Seemeilen längs der brasilianischen Küste und interessante Landausflüge

Unsere heimischen Langfahrtsegler Annette und Karl-Heinz Virnich haben nach Verlassen der Ostsee über 11.000 Seemeilen im Atlantik gesegelt, davon 3.870 sm im Bereich der brasilianischen Küste.

Statt sich der üblichen Barfußroute von den Kanaren zur Karibik anzuschließen, folgten sie der Sehnsucht, die Vielfalt der Welt zu entdecken, ohne jeden Ergeiz, bestimmte Ziele in kürzest möglicher Zeit erreichen zu wollen.

Wegen der einmalig schönen Küste, der vielen historischen Städte und der zum großen Teil noch urtümlichen Landschaften hat sie Brasilien zu zu einem insgesamt über 5- monatigen Aufenthalt angelockt.

Nicht nur die Küste haben sie kennengelernt, sondern auch die exotische Tierwelt, bizarre Landschaften, Savannen und tropischen Urwald im Landesinneren erlebt.

Ohne portugiesische Sprachkenntnisse sich durchzuschlagen, war nicht immer einfach aber meistens interessant.



Bisher waren sie von wesentlichen technischen Ausfällen verschont geblieben. Dass das nicht immer so bleibt erlebten sie auf dieser Etappe.

Zwei Tage vor der Ankunft auf Barbados brach der Spinnakerschäkel und der 200 qm große Parasailor verschwand nach Lee im Wasser und konnte mühsam in 1 ½ Stunden unbeschädigt geborgen werden. Teamwork war angesagt: Karl-Heinz holt cm um cm an Bord und Annette sichert das es nicht wieder in der See landet.

Eine Rollreifeinrichtung für das Groß ist eine schöne Sache –wenn sie funktioniert. Jetzt brach das Verbindungsteil zwischen Motor und Rollprofil. Das Groß konnte nicht mehr eingerollt werden. Dieses kurz vor dem Einlaufen auf Bequia, wo sie Freunde treffen wollten. Ankern mit stehendem Groß bei 25 kn Wind ist auch für die Nachbarlieger nicht sehr witzig. Also ablaufen in Lee der Insel und das Groß bergen. Nach über drei Stunden harter Arbeit ist das Groß auf dem Baum gebändselt. Nachdem das entsprechende Ersatzteil angekommen war, ging es weiter über Martinique nach St. George's auf Grenada.

Ein interessanter Vortrag, bei dem es nicht nur ums segeln geht sondern auch über viele Begegnungen und Erlebnisse hinter der Hafenmeile berichtet.

Wir sehen uns?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen!

Kein Kostenbeitrag

Das DGzRS-Schiffchen freut sich über eine Spende

KN

